

Das GeoCollect-Prinzip

Kühlen mit der Wärmepumpe



1 Sonnenenergie

Warme Temperaturen laden den Boden im Sommerhalbjahr bis circa 18 Grad Celsius auf. Die abgeführte Wärme aus dem Haus steigert die Effizienz der Wärmepumpe im Winter.



2 Die Erde als Speicher

In 1 bis 2 Metern Tiefe speichert die Erde Energie besonders effektiv. Zusätzlich zur Sonnenenergie speichert das Erdreich im Kühlbetrieb die Wärme aus dem Gebäude.



3 GeoCollect-Absorber-System

Die Kollektoren benötigen nur wenig Fläche um dem Erdreich große Energiemengen zu entziehen oder einzuspeichern.



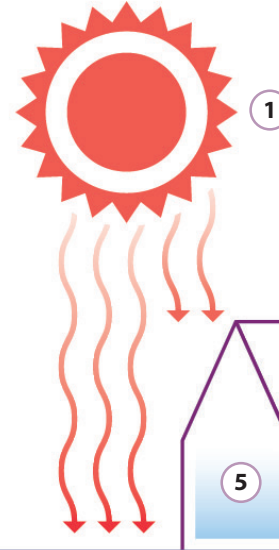
4 Wärmepumpe

Sie nutzt 70 bis 80 Prozent Umweltenergie und 20 bis 30 Prozent Strom. Im Sommer kühlen Erdwärmepumpen besonders stromsparend und leise. Nur die Umwälzpumpen sind in Betrieb.



5 Angenehm kühl

Über eine Flächenheizung kann die Raumtemperatur um bis zu drei Grad gesenkt werden.



Bodentemperatur 15 bis 18 °C

Der Boden speichert zusätzliche Wärme für den Winter.

